



Beschluss-Protokoll

der 16. und 17. Sitzung, Amtsjahr 2017-2018

Mittwoch, den 28. Juni 2017, um 09:00 Uhr und 15:00 Uhr

Vorsitz: *Joël Thüring, Grossratspräsident*

Protokoll: *Thomas Dähler, I. Ratssekretär
Regine Smit, II. Ratssekretärin*

Abwesende:

*28. Juni 2017, 09:00 Uhr
16. Sitzung* *André Auderset (LDP), Peter Bochsler (FDP), René Brigger (SP),
Felix Eymann (LDP), Salome Hofer (SP), René Häfliger (LDP),
Jürg Stöcklin (GB), Heiner Vischer (LDP).*

*28. Juni 2017, 15:00 Uhr
17. Sitzung* *André Auderset (LDP), Olivier Battaglia (LDP), Peter Bochsler (FDP),
Felix Eymann (LDP), Salome Hofer (SP), René Häfliger (LDP),
Jürg Stöcklin (GB), Andreas Ungricht (SVP), Heiner Vischer (LDP).*

Verhandlungsgegenstände:

- | | | |
|-----|--|----|
| 1. | Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung. | 3 |
| 2. | Entgegennahme der neuen Geschäfte. | 4 |
| 3. | Wahl eines Mitglieds der Gesundheits- und Sozialkommission (Nachfolge Beatriz Greuter, SP) | 4 |
| 4. | Bericht der Wahlvorbereitungskommission über die Neubesetzung der Ombudsstelle des Kantons Basel-Stadt für die Amtsdauer 2018 bis 2023 | 5 |
| 5. | Bericht der Finanzkommission zur Jahresrechnung 2016 und Mitbericht der Bildungs- und Kulturkommission zur Rechnung 2016 der fünf kantonalen Museen | 5 |
| 45. | Ausgabenbericht Investitionsbeitrag an die Instandstellung historischer Gebäude des Bürgerlichen Waisenhauses | 8 |
| 6. | Bericht der Bau- und Raumplanungskommission zum Ratschlag Bethesda-Areal zur Zonenänderung, Festsetzung eines Bebauungsplans, Änderung des Wohnanteilplans, Änderung der Baulinie im Bereich Scherkesselweg, Neusatzsteg, Neusatzweglein, Hardrain sowie Abweisung von Einsprachen | 9 |
| 7. | Bericht der Petitionskommission zur Petition P359 "Es reicht! Für mehr Sicherheit, Ruhe und Ordnung im Kleinbasel" | 10 |
| 8. | Bericht der Petitionskommission zur Petition P360 "Grossbasel-West leidet enorm unter den fehlenden Parkplätzen" | 12 |
| 9. | Bericht der Petitionskommission zur Petition P361 "Hände weg vom U-Abo. TNW aus- statt abbauen" | 12 |
| 10. | Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Tonja Zürcher und Konsorten betreffend Bürgschaften für den Kauf bestehender Liegenschaften durch gemeinnützige Wohnbauträger | 12 |
| 11. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Felix W. Eymann und Konsorten betreffend Schaffung eines Wiedereinsteigerinnen-Programms für Ärztinnen | 14 |

12.	Beantwortung der Interpellation Nr. 49 Gianna Hablützel-Bürki betreffend Vertretung lokaler Werte durch das Basler Staatspersonal	14
13.	Beantwortung der Interpellation Nr. 52 Katja Christ betreffend geplantem Lohnabzugsverfahren	15
14.	Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Sarah Wyss und Konsorten betreffend Wiedereingliederung des Reinigungspersonals	15
15.	Schreiben des Regierungsrates zu den Anzügen Sarah Wyss und Konsorten betreffend Nachhaltigkeit bei den Bildungslandschaften in Kooperation mit der Quartier- und Stadtentwicklung des Präsidualdepartements sowie Danielle Kaufmann und Konsorten betreffend Ausbau der Bildungslandschaften	15
16.	Beantwortung der Interpellation Nr. 50 Beatrice Messerli betreffend Situation von familiae und deren Betreuungsangebote	16
17.	Beantwortung der Interpellation Nr. 56 Mustafa Atici betreffend mehr Bundesgelder für Krippenplätze	17
18.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Joël Thüring und Konsorten betreffend Buslinie Nr. 33 - Wiedereinführung des alten Taktes	17
19.	Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion der RegioKo und der UVEK betreffend Ratschlag für eine Vorfinanzierung der Investitionen in die Durchmesserlinien des trinationalen Bahnnetzes Basel (Herzstück)	18
20.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Heiner Vischer und Konsorten betreffend Zulassung von allen E-Bikes mit Motorunterstützung auf allen Veloverbindungen durch die Innerstadt	19
21.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Raoul I. Furlano und Konsorten betreffend Parkieren vor der eigenen Garage	19
	Anhang A: Abstimmungsergebnisse	21
	Anhang B: Neue Geschäfte (Zuweisungen)	23

Beginn der 16. Sitzung

Mittwoch, 28. Juni 2017, 09:00 Uhr

1. Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung.

[28.06.17 09:01:28, MGT]

Mitteilungen

Joël Thüring, Grossratspräsident: ich begrüsse Sie zur heutigen Sitzung und habe Ihnen verschiedene Mitteilungen zu machen:

Behandlung von Ordnungsanträgen

Ich entschuldige mich dafür, dass ich am Schluss der Sitzung vom 7. Juni 2017 der Antragstellerin des Ordnungsantrags, Anita Lachenmeier, das Wort zur Begründung ihres Antrags nicht erteilt habe. Sie hätte drei Minuten Redezeit zur Verfügung gehabt.

Leitung des Parlamentsdienstes

Wie Sie sicher schon vernommen haben, beantragt das Ratsbüro dem Grossen Rat zuhänden der September-Sitzung den 39-jährigen Ökonomen **Beat Flury** als neuen Leiter des Parlamentsdienstes zu wählen. Details können Sie der Medienmitteilung vom letzten Donnerstag oder dem Bericht des Ratsbüros entnehmen, welcher am Freitag dieser Woche in Versand geht.

Damit Sie Beat Flury vor der Wahl persönlich kennenlernen können, wird Sie das Ratsbüro auf **Montag, 11. September, 16.00 Uhr**, also vor der Fraktionssitzung, ins Vorzimmer zu einem Apéro einladen.

Geburtstage

Unser Ratskollege **Christophe Haller (FDP)** hat vor wenigen Tagen einen runden Geburtstag gefeiert. Um welchen "Runden" es sich handelt, wolle er uns aber nicht verraten. Dafür hat er uns verraten, dass er heute Morgen den Kaffee offeriert. Wir danken ihm dafür herzlich und gratulieren nachträglich zum "Runden".
[Applaus]

Ebenfalls einen runden Geburtstag feiert heute **Otto Schmid (SP)**. Wir sind etwas unsicher, ob er denselben "Runden" feiert wie Christophe Haller (*Heiterkeit*). Er offeriert uns heute Nachmittag den Kaffee. Wir danken ihm dafür ebenfalls herzlich und gratulieren ihm zum Geburtstag. [Applaus]

Tagesordnung

1. Antrag des Ratsbüros auf Änderung der Tagesordnung

Joël Thüring, Grossratspräsident: das Büro beantragt Ihnen, das Traktandum 4, den Bericht der Wahlvorbereitungskommission zur Neubesetzung der Ombudsstelle, **von der Traktandenliste abzusetzen** und das Geschäft an die Kommission **zurückzuweisen**. Grund für diesen Antrag ist, dass eine der beiden zur Wahl vorgeschlagenen Personen öffentlich ihren Verzicht auf eine Wahl bekannt gemacht hat.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, das Geschäft 4, den Bericht 17.5194.01 der Wahlvorbereitungskommission zur Neubesetzung der Ombudsstelle, von der Traktandenliste abzusetzen und **das Geschäft an die Wahlvorbereitungskommission zurückzuweisen**.

2. Antrag des Ratsbüros auf Ergänzung der Tagesordnung

Joël Thüring, Grossratspräsident: Dann beantragt Ihnen das Ratsbüro, den Ausgabenbericht zum Investitionsbeitrag an die Instandstellung historischer Gebäude des Bürgerlichen Waisenhauses (17.0466.01) zusätzlich **auf die Tagesordnung zu setzen**. Das Geschäft wurde anfangs Mai von der BRK beraten. Es wurde aber aufgrund eines Missverständnisses nicht traktandiert. Ich schlage Ihnen vor, den Ausgabenbericht als neues Traktandum 45 direkt nach Traktandum 5 (Jahresrechnung) zu behandeln.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Ausgabenbericht 17.0466.01 zum Investitionsbeitrag an die Instandstellung historischer Gebäude des Bürgerlichen Waisenhauses als **neues Traktandum 45 auf die Tagesordnung zu setzen** und direkt im Anschluss an die Jahresrechnung (Trakt. 5) zu behandeln.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die bereinigte Tagesordnung zu genehmigen**.

2. Entgegennahme der neuen Geschäfte.

[28.06.17 09:05:08, ENG]

Zuweisungen

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die Zuweisungen** gemäss Verzeichnis der neuen Geschäfte (Anhang B zu diesem Protokoll) **zu genehmigen**.

Kenntnisnahmen

Der Grosse Rat nimmt Kenntnis

von den im Geschäftsverzeichnis zur Kenntnisnahme beantragten Geschäften gemäss Anhang B zu diesem Protokoll.

3. Wahl eines Mitglieds der Gesundheits- und Sozialkommission (Nachfolge Beatriz Greuter, SP)

[28.06.17 09:05:32, WA1]

Joël Thüring, Grossratspräsident: Ich beantrage Ihnen, die Wahl offen durchzuführen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen dazu gegeben sind, also nicht mehr Kandidaturen vorliegen, als Sitze zu vergeben sind.

Für offene Wahlen braucht es die Zustimmung eines Zweidrittelmehr, also doppelt so viele JA-Stimmen wie NEIN-Stimmen.

Abstimmung

Durchführung offener Wahlen (Zweidrittelmehr)

JA heisst offene Wahl, NEIN heisst geheime Wahl.

Ergebnis der Abstimmung

86 Ja, 1 Nein. [Abstimmung # 172, 28.06.17 09:06:25]

Der Grosse Rat beschliesst

die Wahl offen durchzuführen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen dazu gegeben sind.

Die Fraktion SP nominiert **Salome Hofer** (SP) als Mitglied der Gesundheits- und Sozialkommission.

Gemäss § 14 Abs. 1 der Geschäftsordnung bleibt die Fraktionszusammensetzung der Kommissionen während der gesamten Amtsdauer unverändert. Es sind deshalb nur Wahlvorschläge zulässig, welche auf Mitglieder der Fraktion SP lauten.

Abstimmung

Wahl von Salome Hofer

JA heisst Wahl, NEIN heisst Nichtwahl.

Ergebnis der Abstimmung

82 Ja, 0 Nein. [Abstimmung # 173, 28.06.17 09:07:45]

Der Grosse Rat wählt

Salome Hofer als Mitglied der Gesundheits- und Sozialkommission für den Rest der laufenden Amtsdauer.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

4. Bericht der Wahlvorbereitungskommission über die Neubesetzung der Ombudsstelle des Kantons Basel-Stadt für die Amtsdauer 2018 bis 2023

[28.06.17 09:08:06, WVKo, 17.5194.01, WVK]

Das Geschäft wurde bei der Genehmigung der Tagesordnung abgesetzt.

5. Bericht der Finanzkommission zur Jahresrechnung 2016 und Mitbericht der Bildungs- und Kulturkommission zur Rechnung 2016 der fünf kantonalen Museen

[28.06.17 09:08:31, FKom BKK, 17.5198.01, HGR]

Joël Thüring, Grossratspräsident: Zu diesem Geschäft begrüsse ich auf der Regierungsbank auch den Präsidenten des Gerichtsrates, Herrn Stephan Wullschleger.

Wir haben - wie bereits in den vergangenen Jahren - die Jahresberichte der kantonalen Museen und des Öffentlichen Verkehrs nicht mehr gesondert traktandiert, sondern in Absprache mit den betroffenen Kommissionspräsidien in die Beratung des Berichts der Finanzkommission integriert.

Zuerst erfolgt eine allgemeine Debatte über den Bericht der Finanzkommission Seiten 1 - 19 und die Jahresrechnung, in welcher zunächst der Präsident der Finanzkommission das Wort erhält. Danach spricht der Präsident der BKK, welche einen Mitbericht zu den kantonalen Museen verfasst hat. Seitens der übrigen Sachkommissionen wurden keine weiteren Mitberichte eingebracht.

Nach den Kommissionen sprechen der Vorsitzende des Gerichtsrates, die Finanzdirektorin und die Präsidentin des Regierungsrates, anschliessend die Fraktionen (je maximal 10 Minuten) und dann die Einzelvotierenden (je maximal 5 Minuten). Das erste Schlusswort zum Eintreten haben die beiden Mitglieder des Regierungsrates, der Vorsitzende des Gerichtsrates sowie der Präsident der BKK und das ultimative Schlusswort hat wieder der Präsident der Finanzkommission.

Nach dem Eintreten folgt eine departementsweise Detailberatung.

Zu den Gerichten spricht der Präsident des Gerichtsrates.

Am Schluss folgt dann die formelle Beratung des Genehmigungsantrages auf Seite 42 des Berichts und die Schlussabstimmung.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, wie vom Präsidium vorgeschlagen vorzugehen.

Eintretensdebatte

Die Finanzkommission des Grossen Rates beantragt, die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen.

Voten: *Patrick Hafner, Präsident FKom; Oswald Inglin, Präsident BKK; Stephan Wullschleger, Präsident des Gerichtsrates; RR Eva Herzog, Vorsteherin FD*

Fraktionsvoten

Voten: *Andreas Zappalà (FDP); Beatriz Greuter (SP); Balz Herter (CVP/EVP); Alexander Gröflin (SVP); Raphael Fuhrer (GB); Patricia von Falkenstein (LDP)*

Einzelvoten

Voten: *David Wüest-Rudin (fraktionslos); Aeneas Wanner (fraktionslos); Pascal Messerli (SVP)*

Schlussvoten

Voten: *RR Eva Herzog, Vorsteherin FD; Stephan Wullschleger, Präsident des Gerichtsrates; Patrick Hafner, Präsident FKom*

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf das Geschäft **ein**.

Joël Thüring, Grossratspräsident: damit ist die Eintretensdebatte abgeschlossen. Eintreten ist obligatorisch, Rückweisung wurde nicht beantragt.

Wir kommen damit zur **Detailberatung des Berichts der Finanzkommission**.

Zuerst behandeln wir die allgemeinen Kapitel 1 - 4 des Jahresberichts und des Berichts der

Finanzkommission. Danach kommen wir zu den einzelnen Departementen.

Bei jedem Departement erhalten zuerst die Vorsteherin oder der Vorsteher des jeweiligen Departements das Wort, dann allfällige Fraktionsvotierende, danach Einzelvotierende, und schliesslich nochmals die Vertreterin oder der Vertreter des Regierungsrates. Bei den Gerichten spricht der Präsident des Gerichtsrates.

Detailberatung

Allgemeine Bemerkungen

keine Wortmeldungen.

Präsidentialdepartement

keine Wortmeldungen.

Bau- und Verkehrsdepartement

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD; Michael Wüthrich, Präsident UVEK*

Erziehungsdepartement

Fraktionsvoten

Voten: *Beatrice Messerli (GB); Thomas Gander (SP)*

Einzelvoten

Voten: *René Brigger (SP); Jürg Meyer (SP); RR Conradin Cramer, Vorsteher ED*

Finanzdepartement

Voten: *Brigitte Hollinger (SP)*

Gesundheitsdepartement

keine Wortmeldungen.

Justiz- und Sicherheitsdepartement

keine Wortmeldungen.

Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt

keine Wortmeldungen.

Gerichte

keine Wortmeldungen.

Behörden und Parlament

keine Wortmeldungen.

Regierungsrat

keine Wortmeldungen.

Detailberatung

Mitbericht der Bildungs- und Kulturkommission

keine Wortmeldungen.

Antrag

Die Finanzkommission beantragt dem Grossen Rat, die Jahresrechnung 2016 des des Kantons Basel-Stadt, bestehend aus der Erfolgsrechnung und der Bilanz sowie der Investitionsrechnung per Ende letztes Jahr zu genehmigen.

Die Geldflussrechnung, der Eigenkapitalnachweis und der Anhang zur Jahresrechnung werden ebenfalls genehmigt.

Schlussabstimmung

JA heisst Genehmigung der Rechnung, NEIN heisst Nichtgenehmigung.

Ergebnis der Abstimmung

89 Ja, 0 Nein. [Abstimmung # 174, 28.06.17 11:15:12]

Der Grosse Rat beschliesst

Die Jahresrechnung 2016 des Kantons Basel-Stadt wird wie folgt genehmigt:

Erfolgsrechnung 2016

Betriebsergebnis	Fr.	-781'032'904
Finanzergebnis	Fr.	329'548'124
Gesamtergebnis	Fr.	-451'484'780

Bilanz per 31. Dezember 2016

Total Finanzvermögen	Fr.	5'464'335'455
Total Verwaltungsvermögen	Fr.	5'894'297'140
Total Aktiven	Fr.	11'358'632'595
Total Fremdkapital	Fr.	-7'433'689'996
Total Eigenkapital	Fr.	-3'924'942'599
Total Passiven	Fr.	-11'358'632'595

Investitionsrechnung 2016

Ausgaben	Fr.	-505'797'224
Einnahmen	Fr.	23'354'818
Saldo Investitionsrechnung	Fr.	-482'442'406

Die Geldflussrechnung 2016, der Eigenkapitalnachweis per 31. Dezember 2016 und der Anhang zur Jahresrechnung 2016 (gemäss Kapitel 3.4 bis 3.6 des Jahresberichts 2016) werden genehmigt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

45. Ausgabenbericht Investitionsbeitrag an die Instandstellung historischer Gebäude des Bürgerlichen Waisenhauses

[28.06.17 11:15:32, BRK, FD, 17.0466.01, ABE]

Der Regierungsrat und die Bau- und Raumplanungskommission (BRK) beantragen, auf das Geschäft 17.0466 einzutreten und Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 1'051'500 zu bewilligen.

Der Grosse Rat hat den Ausgabenbericht bei der Genehmigung der Tagesordnung nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt.

Voten: *Jeremy Stephenson, Präsident BRK*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einzigster Absatz

Publikationsklausel

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

85 Ja, 0 Nein, 2 Enthaltungen. [Abstimmung # 175, 28.06.17 11:21:27]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für den Investitionsbeitrag an die Instandstellung historischer Gebäude des Bürgerlichen Waisenhauses werden Ausgaben von Fr. 1'051'500 bewilligt zu Lasten der Investitionsrechnung des Finanzdepartements, Investitionsbereich "Übrige".

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

6. Bericht der Bau- und Raumplanungskommission zum Ratschlag Bethesda-Areal zur Zonenänderung, Festsetzung eines Bebauungsplans, Änderung des Wohnanteilplans, Änderung der Baulinie im Bereich Scherkesselweg, Neusatzsteg, Neusatzweglein, Hardrain sowie Abweisung von Einsprachen

[28.06.17 11:21:44, BRK, BVD, 17.0184.02, BER]

Die Bau- und Raumplanungskommission (BRK) beantragt mit ihrem Bericht 17.0184.02, auf das Geschäft einzutreten und der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Voten: *Jeremy Stephenson, Präsident BRK; RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Römisch I. Zonenänderung

Römisch II. Festsetzung eines Bebauungsplans

1. Verbindlicherklärung

2. Bauvorschriften, Ziffer 2.1 - 2.4

3. Abweichungen vom Bebauungsplan

Römisch III. Änderung des Wohnanteils

Römisch IV. Baulinienplan

Römisch V. Abweisung von Einsprachen

Römisch VI. Publikations- und Referendums Klausel, Wirksamkeit

Rechtsmittelbelehrung

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Kommission, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

84 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 176, 28.06.17 11:32:36]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum und wird nach Eintritt der Rechtskraft wirksam.

Der vollständige Beschluss ist im Kantonsblatt Nr. 50 vom 1. Juli 2017 publiziert.

7. Bericht der Petitionskommission zur Petition P359 "Es reicht! Für mehr Sicherheit, Ruhe und Ordnung im Kleinbasel"

[28.06.17 11:32:55, PetKo, 16.5515.02, PET]

Die Petitionskommission beantragt, die Petition P359 (16.5515) als erledigt zu erklären.

Voten: *Anita Lachenmeier-Thüring, Präsidentin PetKo*

Felix Wehrli (SVP): beantragt, die Petition zur Stellungnahme innert eines Jahres an den Regierungsrat zu **überweisen**.

Voten: *Sasha Mazzotti (SP)*

Zwischenfrage

Voten: *Pascal Messerli (SVP); Sasha Mazzotti (SP)*

Voten: *RR Baschi Dürr, Vorsteher JSD; Stephan Luethi-Brüderlin (SP)*

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf das Geschäft **ein**.

Abstimmung

Antrag der Fraktion SVP, die Petition an den Regierungsrat zu überweisen.

JA heisst Überweisung an den Regierungsrat, NEIN heisst erledigt erklären.

Ergebnis der Abstimmung

15 Ja, 73 Nein. [Abstimmung # 177, 28.06.17 11:54:00]

Der Grosse Rat beschliesst

die Petition als erledigt zu erklären.

Die Petition P359 (16.5515) ist **erledigt**.

Schluss der 16. Sitzung

11:54 Uhr

Beginn der 17. Sitzung

Mittwoch, 28. Juni 2017, 15:00 Uhr

8. Bericht der Petitionskommission zur Petition P360 "Grossbasel-West leidet enorm unter den fehlenden Parkplätzen"

[28.06.17 15:00:15, PetKo, 16.5523.02, PET]

Die Petitionskommission beantragt, die Petition P360 (16.5523) zur Stellungnahme innert sechs Monaten an den Regierungsrat zu überweisen.

Voten: *Anita Lachenmeier-Thüring, Präsidentin PetKo; Daniela Stumpf (SVP); Beat K. Schaller (SVP); David Wüest-Rudin (fraktionslos)*

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf das Geschäft **ein**.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, die Petition P360 (16.5523) zur Stellungnahme innert sechs Monaten an den Regierungsrat zu **überweisen**.

9. Bericht der Petitionskommission zur Petition P361 "Hände weg vom U-Abo. TNW aus- statt abbauen"

[28.06.17 15:14:18, PetKo, 16.5585.02, PET]

Die Petitionskommission beantragt, die Petition P361 (16.5585) zur Stellungnahme innert sechs Monaten an den Regierungsrat zu überweisen.

Voten: *Anita Lachenmeier-Thüring, Präsidentin PetKo*

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf das Geschäft **ein**.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, die Petition P361 (16.5585) zur Stellungnahme innert sechs Monaten an den Regierungsrat zu **überweisen**.

10. Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Tonja Zürcher und Konsorten betreffend Bürgschaften für den Kauf bestehender Liegenschaften durch gemeinnützige Wohnbauträger

[28.06.17 15:22:24, PD, 17.5018.02, SMO]

Der Regierungsrat stellt fest, dass die Motion 17.5018 rechtlich zulässig ist und beantragt, ihm diese als Anzug zu überweisen. Die Motionäre verlangen die Umsetzung der Motion innert sechs Monaten.

Voten: *Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD*

Beat K. Schaller (SVP): beantragt Nichtüberweisung.

Tonja Zürcher (GB): beantragt Überweisung als Motion sowie die Frist zur Erfüllung der Motion auf zwei Jahre zu verlängern.

Voten: *Andreas Zappalà (FDP); René Brigger (SP); Tim Cuénod (SP)*

Joël Thüring, Grossratspräsident: wir haben nun folgende Anträge:

Der Regierungsrat beantragt, die Motion als Anzug zu überweisen.

Die Motionäre verlangen die Umsetzung der Motion innert sechs Monaten.

Tonja Zürcher (GB) beantragt die Überweisung als Motion.

Zudem beantragt Tonja Zürcher (GB), die Frist zur Erfüllung der Motion auf zwei Jahre zu verlängern.

Ich schlage Ihnen dazu folgendes Vorgehen vor:

1. Eventualabstimmung: Frist zur Erfüllung der Motion (sechs Monate oder zwei Jahre)
2. Eventualabstimmung: Form (Anzug oder Motion)
3. Allfällige Abstimmung zur Überweisung

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, dem Vorgehensvorschlag des Präsidenten zu folgen.

Eventualabstimmung

zur allfälligen Frist zur Erfüllung der Motion

JA heisst sechs Monate gemäss Motionstext, NEIN heisst Frist zwei Jahre gemäss Antrag Tonja Zürcher

Ergebnis der Abstimmung

0 Ja, 86 Nein, 2 Enthaltungen. [Abstimmung # 178, 28.06.17 15:50:13]

Der Grosse Rat beschliesst

eventualiter, die Frist zur Erfüllung der Motion auf zwei Jahre festzusetzen.

Eventualabstimmung

zur Form der Überweisung (Anzug gemäss Antrag RR oder Motion gemäss Antrag Tonja Zürcher)

JA heisst Weiterbehandlung als Anzug, NEIN heisst Weiterbehandlung als Motion

Ergebnis der Abstimmung

42 Ja, 45 Nein. [Abstimmung # 179, 28.06.17 15:51:09]

Der Grosse Rat beschliesst

eventualiter, die Motion 17.5018 **als Motion weiter zu behandeln.**

Abstimmung

zur Überweisung als Motion innert zwei Jahren.

JA heisst Überweisung, NEIN heisst Nichtüberweisung.

Ergebnis der Abstimmung

53 Ja, 34 Nein. [Abstimmung # 180, 28.06.17 15:51:57]

Der Grosse Rat beschliesst

die Motion 17.5018 dem Regierungsrat zur Ausarbeitung einer Vorlage **innert zwei Jahren zu überweisen.**

11. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Felix W. Eymann und Konsorten betreffend Schaffung eines Wiedereinsteigerinnen-Programms für Ärztinnen

[28.06.17 15:52:22, GD, 15.5072.02, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 15.5072 abzuschreiben.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug **abzuschreiben.**

Der Anzug 15.5072 ist **erledigt.**

12. Beantwortung der Interpellation Nr. 49 Gianna Hablützel-Bürki betreffend Vertretung lokaler Werte durch das Basler Staatspersonal

[28.06.17 15:53:12, FD, 17.5168.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: *Gianna Hablützel (SVP)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **nicht befriedigt.**

Die Interpellation 17.5168 ist **erledigt.**

13. Beantwortung der Interpellation Nr. 52 Katja Christ betreffend geplantem Lohnabzugsverfahren

[28.06.17 15:55:27, FD, 17.5175.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: *Katja Christ (fraktionslos)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 17.5175 ist **erledigt**.

14. Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Sarah Wyss und Konsorten betreffend Wiedereingliederung des Reinigungspersonals

[28.06.17 15:58:05, FD, 17.5017.02, SMO]

Der Regierungsrat stellt fest, dass die Motion 17.5017 zulässig ist und beantragt, ihm diese nicht zu überweisen.

Sarah Wyss (SP): **beantragt Überweisung als Motion.**

Voten: *Harald Friedl (GB); Thomas Strahm (LDP)*

Zwischenfrage

Voten: *Sarah Wyss (SP); Thomas Strahm (LDP)*

Voten: *Pascal Messerli (SVP); Christian von Wartburg (SP); RR Eva Herzog, Vorsteherin FD*

Abstimmung

zur Überweisung als Motion

JA heisst Überweisung, NEIN heisst Nichtüberweisung.

Ergebnis der Abstimmung

45 Ja, 44 Nein. [Abstimmung # 181, 28.06.17 16:18:25]

Der Grosse Rat beschliesst

die Motion 17.5017 dem Regierungsrat zur Ausarbeitung einer Vorlage zu **überweisen**.

15. Schreiben des Regierungsrates zu den Anzügen Sarah Wyss und Konsorten betreffend Nachhaltigkeit bei den Bildungslandschaften in Kooperation mit der Quartier- und Stadtentwicklung des Präsidentsdepartements sowie Danielle Kaufmann und Konsorten betreffend Ausbau der Bildungslandschaften

[28.06.17 16:18:41, ED, 15.5022.02 16.5318.02, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, die Anzüge 15.5022 und 16.5318 als erledigt abzuschreiben.

Sarah Wyss (SP): **beantragt**, beide Anzüge **stehen zu lassen**.

Voten: *Catherine Alioth (LDP)*; *Beatrice Isler (CVP/EVP)*; *Beatrice Messerli (GB)*; *RR Conradin Cramer, Vorsteher ED*

Abstimmung

Anzug Sarah Wyss und Konsorten

JA heisst Abschreiben, NEIN heisst Stehenlassen des Anzugs.

Ergebnis der Abstimmung

42 Ja, 45 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 182, 28.06.17 16:30:35]

Der Grosse Rat beschliesst

den Anzug Sarah Wyss und Konsorten (15.5022) **stehen zu lassen**.

Abstimmung

Anzug Danielle Kaufmann und Konsorten

JA heisst Abschreiben, NEIN heisst Stehenlassen des Anzugs.

(Die Abstimmung muss aufgrund technischer Probleme wiederholt werden).

Ergebnis der Abstimmung

43 Ja, 43 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 184, 28.06.17 16:33:10]

Der Grosse Rat beschliesst

mit Stichentscheid des Präsidenten, den Anzug Danielle Kaufmann und Konsorten **abzuschreiben**.

Der Anzug 16.5318 ist **erledigt**.

16. Beantwortung der Interpellation Nr. 50 Beatrice Messerli betreffend Situation von familia und deren Betreuungsangebote

[28.06.17 16:33:35, ED, 17.5169.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: *Beatrice Messerli (GB)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **teilweise befriedigt**.

Die Interpellation 17.5169 ist **erledigt**.

17. Beantwortung der Interpellation Nr. 56 Mustafa Atici betreffend mehr Bundesgelder für Krippenplätze

[28.06.17 16:39:13, ED, 17.5179.02, BIN]

Der Regierungsrat hat die Interpellation schriftlich beantwortet.

Voten: *Mustafa Atici (SP)*

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 17.5179 ist **erledigt**.

18. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Joël Thüning und Konsorten betreffend Buslinie Nr. 33 - Wiedereinführung des alten Taktes

[28.06.17 16:40:31, BVD, 15.5020.02, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 15.5020 abzuschreiben.

Beat Leuthardt (GB): **beantragt**, den Anzug **stehen zu lassen**.

Voten: *Pascal Messerli (SVP)*; *Thomas Müry (LDP)*; *Jörg Vitelli (SP)*; *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD*

Abstimmung

JA heisst Abschreiben, NEIN heisst Stehenlassen des Anzugs.

Ergebnis der Abstimmung

58 Ja, 25 Nein, 3 Enthaltungen. [Abstimmung # 185, 28.06.17 16:51:12]

Der Grosse Rat beschliesst

den Anzug **abzuschreiben**.

Der Anzug 15.5020 ist **erledigt**.

19. Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion der RegioKo und der UVEK betreffend Ratschlag für eine Vorfinanzierung der Investitionen in die Durchmesserlinien des trinationalen Bahnnetzes Basel (Herzstück)

[28.06.17 16:51:30, BVD, 16.5553.02, SMO]

Der Regierungsrat stellt fest, dass die Motion 16.5553 zulässig ist und beantragt, ihm diese als Motion zur Erfüllung bis Ende 2020 zu überweisen.

Die Motionäre verlangen die Umsetzung der Motion bis Ende 2017.

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD*

Fraktionsvoten

Voten: *Kaspar Sutter (SP); Raphael Fuhrer (GB); Heinrich Ueberwasser (SVP); Erich Bucher (FDP)*

Beat Leuthardt (GB): beantragt Nichtüberweisung.

Zwischenfrage

Voten: *Heinrich Ueberwasser (SVP); Beat Leuthardt (GB)*

Einzelvoten

Voten: *Alexander Gröflin (SVP); Tonja Zürcher (GB); Tim Cuénod (SP); David Wüest-Rudin (fraktionslos); Oswald Inglin (CVP/EVP); Michael Wüthrich (GB); Beat K. Schaller (SVP)*

Schlussvoten

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD*

Zwischenfrage

Voten: *Alexander Gröflin (SVP); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD*

Der Regierungsrat beantragt, die Frist zur Erfüllung der Motion **bis Ende 2020** anzusetzen. **Die Motionäre verlangen** die Umsetzung der Motion **bis Ende 2017**.

Eventualabstimmung

Frist zur Erfüllung der Motion

JA heisst Frist gemäss Antrag Regierungsrat (Ende 2020), NEIN heisst Frist gemäss Wortlaut Motion (Ende 2017)

Ergebnis der Abstimmung

76 Ja, 0 Nein, 7 Enthaltungen. [Abstimmung # 186, 28.06.17 17:40:42]

Der Grosse Rat beschliesst

eventualiter, die Frist zur Erfüllung der Motion auf den **31. Dezember 2020** festzulegen.

Abstimmung

zur Überweisung als Motion.

JA heisst Überweisung, NEIN heisst Nichtüberweisung.

Ergebnis der Abstimmung

74 Ja, 8 Nein, 3 Enthaltungen. [Abstimmung # 187, 28.06.17 17:41:39]

Der Grosse Rat beschliesst

die Motion 16.5553 dem Regierungsrat zur Ausarbeitung einer Vorlage **bis 31. Dezember 2020** zu **überweisen**.

20. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Heiner Vischer und Konsorten betreffend Zulassung von allen E-Bikes mit Motorunterstützung auf allen Veloverbindungen durch die Innerstadt

[28.06.17 17:41:59, BVD, 13.5434.03, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 13.5434 abzuschreiben.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug **abzuschreiben**.

Der Anzug 13.5434 ist **erledigt**.

21. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Raoul I. Furlano und Konsorten betreffend Parkieren vor der eigenen Garage

[28.06.17 17:42:29, BVD, 15.5161.02, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 15.5161 abzuschreiben.

Raoul Furlano (LDP): beantragt, den Anzug **stehen zu lassen**.

Zwischenfrage

Voten: *Michael Wüthrich (GB); Raoul Furlano (LDP)*

Voten: *Danielle Kaufmann (SP)*

Zwischenfrage

Voten: *David Jenny (FDP); Danielle Kaufmann (SP)*

Voten: *Gianna Hablützel (SVP); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD*

Abstimmung

JA heisst Abschreiben, NEIN heisst Stehenlassen des Anzugs.

Ergebnis der Abstimmung

39 Ja, 34 Nein, 1 Enthaltung. *[Abstimmung # 188, 28.06.17 17:55:23]*

Der Grosse Rat beschliesst

den Anzug **abzuschreiben**.

Der Anzug 15.5161 ist **erledigt**.

Schluss der 17. Sitzung

17:56 Uhr

Basel, 28. Juni 2017

Joël Thüring
Grossratspräsident

Thomas Dähler
I. Ratssekretär

Anhang A: Abstimmungsergebnisse

Sitz	Abstimmungen 172 - 188	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	184	185	186	187	188
1	Dominique König-Lüdin (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
2	Sibylle Benz (SP)	A	A	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	A
3	Tim Cuénod (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	A
4	Beatriz Greuter (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	A	A	A
5	Thomas Gander (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
6	René Brigger (SP)	A	A	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
7	Otto Schmid (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	E
8	Ursula Metzger (SP)	J	J	J	A	J	N	A	A	A	A	A	A	A	J	J	J
9	Brigitte Hollinger (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
10	Patricia von Falkenstein (LDP)	J	J	J	J	J	N	N	J	N	N	J	J	J	J	J	N
11	Raoul Furlano (LDP)	J	J	J	J	J	N	N	J	N	N	J	J	J	J	J	N
12	Michael Koechlin (LDP)	J	J	J	A	J	N	N	J	N	N	J	J	J	J	J	N
13	Stephan Schiesser (LDP)	J	J	J	J	J	A	N	J	N	N	N	J	J	J	J	N
14	Catherine Alioth (LDP)	J	J	J	J	J	N	N	J	N	N	J	J	J	J	J	N
15	Patrick Hafner (SVP)	J	A	J	J	J	J	N	J	N	N	J	J	N	J	E	N
16	Roland Lindner (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	J	J	N	J	J	N
17	Gianna Hablützel (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	J	J	N	J	J	N
18	Pascal Messerli (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	J	J	N	J	J	N
19	Michael Wüthrich (GB)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	N	J	J	J
20	Daniel Spirgi (GB)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	N	A	A	A
21	Barbara Wegmann (GB)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	N	J	J	J
22	Christophe Haller (FDP)	J	A	J	J	J	A	N	J	N	N	J	J	A	A	A	A
23	David Jenny (FDP)	J	J	J	J	J	N	N	J	N	N	J	J	J	J	J	N
24	Erich Bucher (FDP)	J	J	J	J	J	N	N	J	N	N	J	J	J	J	J	N
25	Oswald Inglin (CVP/EVP)	J	J	J	J	A	N	N	J	J	N	J	J	J	J	J	A
26	Beatrice Isler (CVP/EVP)	J	J	J	J	J	N	N	J	J	N	J	J	J	J	J	N
27	Aeneas Wannner (fraktionslos)	A	A	J	J	A	N	N	A	A	N	J	J	J	A	A	A
28	Ruedi Rechsteiner (SP)	J	J	A	A	A	A	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
29	Tobit Schäfer (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	A	J	J	A
30	Danielle Kaufmann (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
31	Leonhard Burckhardt (SP)	N	J	J	E	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
32	Jörg Vitelli (SP)	J	J	J	J	A	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
33	Toya Krummenacher (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
34	Seyit Erdogan (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
35	Christian von Wartburg (SP)	J	A	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
36	Jürg Meyer (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	E	J	J	J
37	Kaspar Sutter (SP)	J	J	J	E	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
38	Stephan Luethi (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	A
39	Claudio Miozzari (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
40	Alexandra Dill (SP)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	J	J	J	J
41	Anita Lachenmeier (GB)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	N	J	J	J
42	Beatrice Messerli (GB)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	N	E	N	J
43	Raphael Fuhrer (GB)	J	J	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	N	J	J	J
44	Jürg Stöcklin (GB)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
45	Lea Steinle (GB)	J	A	J	J	J	N	N	N	J	J	N	N	N	J	J	J
46	Joël Thüring (SVP)	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
47	Alexander Gröflin (SVP)	J	J	J	J	J	J	N	J	N	N	J	J	N	J	E	N
48	Andreas Ungricht (SVP)	J	J	J	J	J	J	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
49	Daniela Stumpf (SVP)	J	J	J	J	J	J	E	J	N	N	J	J	N	A	J	N
50	Beat K. Schaller (SVP)	J	J	J	J	J	J	E	J	N	N	J	J	N	J	J	N
51	Heiner Vischer (LDP)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
52	Thomas Müry (LDP)	J	J	J	J	J	N	N	J	N	N	J	J	J	J	N	A

Anhang B: Neue Geschäfte (Zuweisung)

Direkt auf die Tagesordnung kommen		Komm.	Dep.	Dokument
1.	Bericht der Petitionskommission zur Petition P359 "Es reicht! Für mehr Sicherheit, Ruhe und Ordnung im Kleinbasel"	PetKo		16.5515.02
2.	Bericht der Petitionskommission zur Petition P360 "Grossbasel-West leidet enorm unter den fehlenden Parkplätzen"	PetKo		16.5523.02
3.	Bericht der Petitionskommission zur Petition P361 "Hände weg vom U-Abo. TNW aus- statt abbauen"	PetKo		16.5585.02
4.	Bericht der Finanzkommission zur Jahresrechnung 2016 und Mitbericht der Bildungs- und Kulturkommission zur Rechnung 2016 der fünf kantonalen Museen	FKom		17.5198.01
5.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Christian Egeler und Konsorten betreffend Fussgängerzone Eisengasse - Marktplatz - Stadthausgasse		BVD	11.5048.04
6.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Sibel Arslan und Konsorten betreffend Öffnung von Grünflächen in Parkanlagen für ein gemeinschaftliches Gärtnern		BVD	15.5138.02
7.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Mirjam Ballmer und Konsorten betreffend Beratung für urbane Lebensmittelherzeugung und urbanes Gärtnern		BVD	15.5139.02
8.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Nora Bertschi und Konsorten betreffend Anpflanzung von Nutzpflanzen in städtischen Zierbeeten		BVD	15.5140.02
9.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Jörg Vitelli und Konsorten betreffend Basel braucht einen Masterplan Velo		BVD	10.5104.04
10.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Christoph Wydler und Konsorten betreffend Tramquerung Nauenstrasse		BVD	07.5265.05
11.	Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Sarah Wyss und Konsorten betreffend Wiedereingliederung des Reinigungspersonals		FD	17.5017.02
12.	Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Tonja Zürcher und Konsorten betreffend Bürgschaften für den Kauf bestehender Liegenschaften durch gemeinnützige Wohnbauträger		PD	17.5018.02
Überweisung an Kommissionen				
13.	Schreiben des Regierungsrates betreffend Schweizerische Rheinhäfen – Orientierung über das Geschäftsjahr 2016 gemäss § 36 Abs. 2 Rheinhafen-Staatsvertrag	IGPK Rheinhäfen	WSU	17.0790.01
14.	Bericht über den Stand der Bemühungen zur Verminderung der Fluglärmbelastung im Jahre 2016; <i>Partnerschaftliches Geschäft</i>	UVEK	WSU	17.0808.01
15.	Bericht über die Lehrstellensituation und die Situation im Bereich der beruflichen Nachholbildung im Kanton Basel-Stadt 2016	BKK	ED	17.0815.01
16.	Bericht der Wahlvorbereitungskommission über die Neubesetzung der Ombudsstelle des Kantons Basel-Stadt für die Amtsdauer 2018 bis 2023	WVKo		17.5194.01
An den Parlamentsdienst zur späteren Traktandierung				
17.	Motionen:			
1.	Thomas Grossenbacher und Konsorten betreffend Pflicht zur Erstellung von Solaranlagen			17.5225.01
2.	Claudio Miozzari und Konsorten betreffend Revision Museumsgesetz			17.5235.01
3.	Beat Leuthardt und Konsorten betreffend nachhaltigeres und flexibleres Basler Tramnetz (Mehr Netznutzen bei Umleitungen dank Weichen)			17.5238.01

18. Anzüge:

- | | |
|--|------------|
| 1. Claudio Miozzari und Konsorten betreffend Neugestaltung Kasernenareal | 17.5226.01 |
| 2. Andreas Zappalà und Konsorten betreffend ein Riehener Sitz im Erziehungsrat | 17.5227.01 |
| 3. Raphael Fuhrer und Konsorten betreffend Auftrag für die Stadtgärtnerei zur Bildung der Bevölkerung über den Anbau, die Saisonalität und Artenvielfalt landwirtschaftlicher Produkte | 17.5228.01 |
| 4. Sebastian Kölliker und Konsorten betreffend Schaffung eines idyllischen Plätzchens im Kleinbasel | 17.5229.01 |
| 5. Raoul I. Furlano und Konsorten betreffend Erhaltung der Hauptpost | 17.5230.01 |
| 6. Patricia von Falkenstein und Konsorten betreffend obligatorische Führungs-Weiterbildung für Regierungsratsmitglieder | 17.5231.01 |
| 7. Sasha Mazzotti und Konsorten betreffend Aufwertung des öffentlichen Raums im Bereich der Fondation Beyeler | 17.5232.01 |
| 8. Jörg Vitelli und Konsorten betreffend Wärmeverbundlösungen im Lehenmattquartier | 17.5233.01 |

Kenntnisnahme

- | | | |
|---|-----|------------|
| 19. Rücktritt von Beatriz Greuter als Mitglied der Gesundheits- und Sozialkommission per 27. Juni 2017 | | 17.5224.01 |
| 20. Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Brigitte Hollinger betreffend Lohngleichheit in der kantonalen Verwaltung. Bericht Statistisches Amt, Ausgabe 2016 | PD | 17.5058.02 |
| 21. Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage David Jenny betreffend "Darf das Volk Volksfeste veranstalten?" | BVD | 17.5081.02 |
| 22. Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Thomas Mury betreffend Überbauung Landskronhof | BVD | 17.5134.02 |
| 23. Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Sibylle Benz betreffend Unterricht der Erstsprache an der öffentlichen Schule | ED | 17.5101.02 |
| 24. Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Andreas Ungricht zu steigenden Sozialhilfekosten | WSU | 17.5080.02 |
| 25. Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Claudio Miozzari betreffend Finanzierung von Bassbremsen bei Open Airs | WSU | 17.5085.02 |
| 26. BVB Basler Verkehrs-Betriebe: Information über das Geschäftsjahr 2016 | BVD | 17.0639.01 |
| 27. Schreiben des Regierungsrates betreffend Meldung einer Nebenbeschäftigung bei der Staatsanwaltschaft | JSD | 17.0764.01 |
| 28. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Conradin Cramer und Daniel Goepfert betreffend Aufschlüsselung von Wahl- und Abstimmungsergebnissen nach Quartieren (stehen lassen) | PD | 14.5352.02 |
| 29. Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Tim Cuénod betreffend der besseren Auslastung des bestehenden Wohnraums | PD | 17.5010.02 |
| 30. Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Mark Eichner betreffend § 9 Handänderungssteuergesetz | FD | 17.5066.02 |
| 31. Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Raphael Fuhrer betreffend Umgang mit PAK-belastetem Asphalt in Basel-Stadt | WSU | 17.5067.02 |
| 32. Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Talha Ugur Camlibel betreffend der Information über Notrufnummern | JSD | 17.5105.02 |